

Eine multikulturelle Gesellschaft

Общие сведения

Запомните!

Придаточные предложения цели с *um ... zu*

Придаточные предложения, начинающиеся с *um* и заканчивающиеся инфинитивом глагола с частицей *zu*, выражают цель действия главного предложения, его назначение. Подлежащее в таких придаточных цели совпадает с подлежащим главного предложения. Сравните:

Viele Einwanderer kamen. Viele Einwanderer wollten hier leben.

Viele Einwanderer kamen, um hier zu leben.

Если глагол имеет отделяемую приставку, то *zu* стоит между приставкой и корнем глагола:

aufmachen: Frau Berger macht ein Hotel auf.

Das ist ein idealer Platz, um ein Hotel aufzumachen.

Дополнительные сведения к уроку: “Голландский” квартал в Потсдаме - своеобразный архитектурный памятник - построен при короле Фридрихе Вильгельме III голландскими зодчими. Дворец Сан-Суси был резиденцией его сына Фридриха Второго (Великого). Фридрих II успешно вёл многочисленные войны, но был в то же время покровителем искусств и философии, сам сочинял музыку и философские трактаты.

Госпожа Бергер и Андреас в Потсдаме осматривают построенный в 18 веке “Голландский” квартал.

Frau Berger: Sind sie nicht wunderbar, diese einfachen alten Häuser?

Andreas: Da möchten Sie wohl gern ein Hotel aufmachen?

Frau Berger: Sehr gern! Das ist doch der ideale Platz, um ein Hotel aufzumachen: Das Schloß Sanssouci ist ganz in der Nähe, da gib es immer viele Touristen!

Ex: Und die sollen dann alle bei Ihnen übernachten!

Frau Berger: Genau – aber wenn die Häuser erst mal restauriert sind, sind sie bestimmt sehr teuer. Na ja, ein schöner Traum, so ein altes Haus im *Holländischen Viertel* von Potsdam – aber nur ein Traum ...

- Andreas: *(цитирует)* In meinem Staat kann jeder nach seiner Façon glücklich werden!
- Frau Berger: *(смеётся)* Ja, ja – das hat der *Alte Fritz* gesagt, um seine Toleranz zu zeigen. Aber das ist ja schon über 250 Jahre her! Heute ist das nicht mehr so einfach mit der Toleranz ...
- Ex: Warum eigentlich?
- Андреас, госпожа Бергер и Экс, гуляя по Потсдаму, говорят о поселившихся здесь в 18 веке переселенцах. Они были людьми желанными, и к их культуре относились с уважением.*
- Andreas: Also, warum soll es heute nicht möglich sein, daß man nach seiner Façon glücklich wird?
- Frau Berger: Das wissen Sie doch selbst! Im 30jährigen Krieg gab es viele Tote. Und nach dem Krieg waren Einwanderer willkommen, um das Land zu besiedeln.
- Andreas: Ja sicher, ich weiß. Und die Menschen wurden gut behandelt, man achtete ihre Kultur, man war tolerant – eigentlich eine multikulturelle Gesellschaft.
- Frau Berger: Das stimmt! Viele Einwanderer kamen, um hier zu leben – Holländer, Italiener, Juden, Hugenotten – allein 20000 Hugenotten!
- Ex: Hugenotten?
- Andreas: Franzosen, Ex – der *Alte Fritz* sprach ja auch besser französisch als deutsch ...
- Ex: *(настойчиво)* Wer sind Hugenotten?
- Andreas: Das sind Protestanten, ihr Glaube war in Frankreich verboten – damals.
- Ex: Ach so, das interessiert mich nicht. Ich habe Hunger.
- Andreas: Ich kaufe dir eine Bulette ...
- Ex: Nein, eine Currywurst!

Упражнения

1 Вставьте вместо пропусков подходящие по смыслу слова.

- Frau Berger findet die alten _____wunderbar.
- Sie überlegt, ob sie dort ein Hotel _____ soll.
- Sanssouciliegt in der Nähe, da werden viele _____ kommen.
- Die sollen alle bei Frau Berger _____.
- Wenn die Häuser _____ sind, ist die Miete sehr teuer.
- Aber das ist alles nur ein schöner _____.
- Der "Alte Fritz" wollte seine _____ zeigen.
- Er holte viele _____ ins Land.
- Sie waren willkommen, um das Land zu _____.
- Die Menschen wurden gut _____.

11. Man achtete ihre _____.
12. Das war eine _____ Gesellschaft.
13. Der _____ von den Hugenotten war in Frankreich damals verboten.
14. Andreas möchte Ex eine _____ kaufen.

2 Расположите ключевые словосочетания в логической последовательности.

Holländisches Viertel

Holländisches Viertel – Häuser: wenn restauriert, dann teuer – idealer Platz – *Sanssouci* in der Nähe – wunderbare Häuser – viele Touristen – Hotel aufmachen – Touristen bei Frau Berger übernachten

multikulturelle Gesellschaft

Land besiedeln – Glaube verboten – 20000 Hugenotten – Kultur geachtet – multikulturelle Gesellschaft – der “Alte Fritz” sprach besser französisch als deutsch – Einwanderer waren willkommen – Einwanderer gut behandelt

3 Пользуясь словосочетаниями из предыдущего упражнения, восстановите содержание текста.

4 Образуйте сложные предложения с *um ... zu*.

1. Man braucht viel Geld. Man will die Häuser im Holländischen Viertel restaurieren.

Man braucht viel Geld, um die Häuser im Holländischen Viertel zu restaurieren.

2. Einwanderer waren willkommen. Einwanderer sollten das Land besiedeln.

3. 20000 Hugenotten kamen nach Brandenburg. Sie wollten dort leben.

4. Der Junge bleibt im Osten. Er will seine Maurerlehre zu Ende machen.

5. Das Mädchen ist in die Schule zurückgegangen. Sie möchte ihr Abi machen.

6. Der Mann hat einen *copy-shop* aufgemacht. Er wollte nicht mehr arbeitslos sein.
